



Bundesministerium
für Gesundheit

Bundesministerium für Gesundheit · 53107 Bonn

Gemeinsamer Bundesausschuss
Postfach 12 06 06
10596 Berlin

Gemeinsamer Bundesausschuss				
Original:				
Kopie:				
Eingang: 18 Juli 2011 <i>Ulrich Orlowski</i>				UP
GF	M-VL	QS-V	AM	
PfÖ	Recht	FB-Med.	Verw.	

18. JULI 2011

1498

Dr. Ulrich Orlowski
Ministerialdirektor

Leiter der Abteilung 2
Gesundheitsversorgung
Krankenversicherung
HAUSANSCHRIFT Rochusstraße 1, 53123 Bonn
Friedrichstraße 108, 10117 Berlin
POSTANSCHRIFT 53107 Bonn
11055 Berlin

TEL +49 (0)228 99 441-2000 / 1330
FAX +49 (0)228 99 441-4920 / 4847
E-MAIL ulrich.orkowski@bmg.bund.de

Berlin, 13. Juli 2011

**Beschluss des Gemeinsamen Bundesausschusses gem. § 91 SGB V vom 19. Mai 2011
hier: Änderung der Bedarfsplanungs-Richtlinie: Deckung des Sonderbedarfs durch
Anstellung eines weiteren Arztes bei einem Facharzt**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der von Ihnen gemäß § 94 SGB V vorgelegte o.a. Beschluss des Gemeinsamen Bundesausschusses vom 19. Mai 2011 zur Änderung der Bedarfsplanungs-Richtlinie wird nicht beanstandet.

Unabhängig von der Nichtbeanstandung, bitte ich jedoch um Stellungnahme zu der Frage, warum im Zuge der vorgelegten Neuregelung der Aspekt der Übertragung der Tätigkeit auf andere Ärzte bei einer Sonderbedarfsanstellung eines Arztes in einer Vertragsarztpraxis nicht entsprechend den Regelungen, die für Medizinische Versorgungszentren gelten (vgl. § 40 Abs. 1 Nr. 2 Satz 1), geregelt wurde.

Mit freundlichen Grüßen

Ulrich Orlowski
Dr. Ulrich Orlowski